

Simone de Beauvoir



"Man wird nicht als Frau geboren. Man wird dazu gemacht."

★ * 1908 † 1986

★ Schriftstellerin, Feministin,
Philosophin

★ Frankreich

Mit ihrem Buch „Le deuxième sexe“ (Das andere Geschlecht) rief Simone Lucie-Ernestine-Marie-Bertrand de Beauvoir 1949 in Frankreich einen Skandal hervor. Das Buch handelt von der Unterdrückung der Frau im Patriarchat und wurde zu einer der essentiellsten Werke der neuen Frauenbewegung. Darin beschreibt Beauvoir, dass die Unterdrückung und die Rolle der Frau als passives Objekt gesellschaftlich bedingt sind, da die Frau immer in Abhängigkeit zum Subjekt Mann als das andere Geschlecht definiert wird. Aufgewachsen in Paris schloss sie 1929 als Jahrgangszweite die Agrégation (Lehrerlaubnis) ab. In dieser Studienzeit lernte sie auch Jean-Paul Sartre kennen, mit dem sie bis zu dessen Tod verbunden blieb und mit welchem sie viele Jahre eine offene Beziehung führte. Vor ihrer Zeit als Schriftstellerin unterrichtete Beauvoir dann einige Jahre Philosophie an verschiedenen Lyceen in Paris, Marseille und Rouen. 1943 wurde sie aus dem Schuldienst entlassen, weil sie sich für die Beziehung einer Schülerin zu einem spanischen Juden ausgesprochen hatte. Neben ihrer Tätigkeit als Schriftstellerin setzte sich Beauvoir außerdem mit ihrem Lebensgefährten Sartre gegen den Algerien- und Vietnamkrieg ein und kämpfte für die Straffreiheit der Abtreibung.

Neugierig geworden?

- Um viel mehr von und über Simone de Beauvoir zu lesen, bieten sich ihre Memoiren in vier Teilen an: „**Memoiren einer Tochter aus gutem Hause**“ (1968), „**In den besten Jahren**“ (1969), „**Der Lauf der Dinge**“ (1970), & „**Alles in Allem**“ (1976).

Wussten Sie schon...?

- ..., dass Beauvoir und Sartre über ihre offene Beziehung mit zahlreichen anderen Liebschaften sagten sie hätten so „die Vorteile des Lebens zu zweit und keine seiner Unannehmlichkeiten“ genossen?
- ..., dass Beauvoir nie verheiratet war, jedoch den amerikanischen Schriftsteller Nelson Algren eine Zeit lang ihren Gatten nannte? Siehe dazu auch einen Artikel aus dem Zeit Archiv:
http://www.zeit.de/1999/36/199936.l-beauvoir_.xml/komplettansicht